**Die goldenen Regeln der Textverarbeitung**

Geben Sie Text immer fortlaufend als Fliesstext ein. Die Taste **<Return>** verwenden Sie nur, wenn Sie einen neuen Absatz beginnen wollen. Textsysteme brechen die Zeilen automatisch um.

Schreiben Sie Grossumlaute Ä, Ö, Ü und niemals Ae, Oe, Ue.

Verwenden Sie keinen Schriftartensalat. Eine Schriftart wie «Arial» für Titel und eine wie «TimesNewRoman» für Fliesstext zeugen von gutem Stil.

Gehen Sie mit Schriftattributen wie Fett, Kursiv usw. sparsam um. Unterstreichen ist typografisch unschön.

Verwenden Sie nie mehrere Leerschläge zur Textgestaltung, sondern Einzüge und Tabstopps. Setzen Sie pro Tabstopp nie mehr als einen TabSchritt.

Unterscheiden Sie zwischen Absatzschaltung und Zeilenschaltung. Verwenden Sie keine Leerabsätze zur Auflockerung, sondern nutzen Sie die Formatiermöglichkeiten (Absatzabstände Vor/Nach).

Verwenden Sie Formatvorlagen.

Kontrollieren Sie vor dem Ausdrucken die Seitengestaltung in der Seitenansicht. Sie erkennen hier Unschönheiten und können – falls nötig – Korrekturen anbringen.